

- 3 Impressum
- 36 Bundesgesetzblatt
- 37 Nachrichten
- 40 Forschung
- 42 Bücher & Medien
- 43 BZL-Medien



Foto: BAG, Bild nachgestellt

06 Die landwirtschaftliche Familienberatung bietet ein niederschwelliges Beratungsangebot bei existenziellen Fragen.

BETRIEB UND FAMILIE

- 6 Der Mensch im Mittelpunkt**
Žana Schmid-Mehić
Wenn Betriebliches und Familiäres eng miteinander verflochten sind, belasten Konflikte alle Lebens- und Arbeitsbereiche. Landwirtschaftliche Familienberatung und Sorgentelefone begleiten die Menschen in der Landwirtschaft auf ihrem Weg.
- 8 Qualifizierung in der ländlichen Familienberatung**
Ulrike Schneeweiß
Landwirtschaftliche Familienberaterinnen und -berater unterstützen bei der Gestaltung der Beziehungen in Familie und Betrieb. Sie werden nach bundesweit einheitlichen Standards ausgebildet.
- 12 Fach- und Prozessberatung wirken zusammen**
Hartmut Schneider und Beate Formowitz
Mit dem Pilotprojekt „Komplementärberatung“ haben Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen und „Familie & Betrieb“ ihre Zusammenarbeit in der Beratung noch einmal vertieft.
- 14 Die unterschätzte Rolle von Frauen**
Janna Luisa Pieper und Susanne Padel
Trotz der Vielzahl an Aufgaben und Verantwortlichkeiten wird die Bedeutung der Frauen für die Landwirtschaft und den sozialen Zusammenhalt in ländlichen Räumen vielfach unterschätzt.

- 17 Selbstfürsorge hat Priorität**
Mareike Meyn
Nicht erst seit Corona ist es für landwirtschaftliche Unternehmerinnen wichtig, das Thema Work-Life-Balance bewusst verorten zu können.
- 18 Burnout: Wer kann helfen?**
Vanessa Hoffmann
Psychische Belastung und Beanspruchung ist auch in der landwirtschaftlichen Arbeitswelt ein Problem. Betroffenen kann es helfen, wenn ihre Situation verstanden und aktiv auf sie zugegangen wird – eine Chance für die Beratung.
- 20 Vom Blick auf eigene Ressourcen profitieren**
Žana Schmid-Mehić
Angesichts einer Vielzahl von belastenden Herausforderungen unterstützt das Projekt „AgriRessources“ Menschen in der Landwirtschaft dabei, die eigenen Ressourcen zu aktivieren und zu stärken.
- 23 Den Hofübergabeprozess kompetent begleiten**
Bernhard Gründken
Um die vielfältigen Fragen bei der Hofübergabe zu klären, bedarf es eines offenen Gesprächs zwischen den Beteiligten und der von allen Seiten anerkannten Beratungskraft.



Ab September online
Betrieb und Familie

Bei Konflikten im Gespräch bleiben

Michaela Kuhn
In landwirtschaftlichen Familienbetrieben ist es schwer, die Balance zwischen betrieblichen Anforderungen, familiären Bedürfnissen und persönlichen Interessen zu finden. Das belastet auch die Partnerschaft. Eine gute Kommunikation ist der Schlüssel, um Konflikte zu vermeiden oder zu lösen.

Betrieb und Familie

Vorbereitung auf den Notfall

Valeska Zepp
Im Notfall müssen helfende und unterstützende Personen über alle Vorgänge des landwirtschaftlichen Betriebs Bescheid wissen, damit die Arbeit weiterlaufen kann. Iris Flentje von der Landwirtschaftskammer Niedersachsen rät, einen Notfallordner für Ausnahmesituationen zu erstellen.

Betrieb und Familie

Beratung bei der Hofübergabe

In vielen Bundesländern gibt es Beratungsangebote zum Thema Hofübergabe. In dem komplexen Prozess müssen rechtliche, ökonomische, soziale und persönliche Rahmenbedingungen berücksichtigt werden. B&B Agrar hat nachgefragt und unterschiedliche Ansätze zusammengetragen.

Ab Oktober online
Betrieb und Familie

Agrar-Familie 2019

Valeska Zepp
Vier Generationen, 13 Personen zwischen drei und 94 Jahren: Bei Familie Hahn packt jeder mit an. Neben dem Weingut mit Direktvermarktung fordert auch der Ackerbau viel Einsatz. Selbstverständlich ist für die Hahns soziales Engagement im Ort und auch Inklusion wird dort gelebt.



SCHULPROJEKT

- 31 Lernkonzept Stallbau**
Ramona Reinke
Studierende der Fachschule für Landwirtschaft Bruchsal (Baden-Württemberg) üben in Unterricht und Projektwoche das Szenario von Stallbauvorhaben.

PORTRÄT

- 34 Fachschule für Landwirtschaft Zwickau**
Ulrike Bletzer
Die zweijährige Winterschule führt zum Abschluss „Staatlich geprüfte/r Wirtschaftler/-in für Landwirtschaft“. Zweites Standbein der Fachschule sind Vorbereitungslehrgänge für die Prüfungen zum/zur Landwirtschafts- und Pferdewirtschaftsmeister/-in.

ÖKONOMIE UND SOZIALES

- 35 Soziale Landwirtschaft als Impulsgeber**
Alexandra Retkowski und Thomas van Elsen
Soziale Landwirtschaft als Impulsgeber für den ländlichen Raum entwickeln – mit dieser Zielsetzung finden seit einem Jahr in Brandenburg und Berlin zahlreiche Aktivitäten statt.